Predigt Notiz- und Vertiefungsblatt



BESCHENKT: Jesus kam, um uns bleibende Hoffnung zu schenken 8.12.2024

Predigttext: Röm 8:32, Jak 4:8, Kol 1:27, Luk 4:18+19, Matth 4:17, Off 21:3+4, Hebr 12:2

Prediger: Beat Meier

Einleitung

Wir sind auf der Siegerseite!

Röm 8:32 Der auch seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?

Warum hoffe ich?

- Hoffnung gründet auf Erlebtem
- Erlebtes verblasst und verdunstet. Unser Hoffnungstank muss deshalb immer wieder aufgefüllt werden.
- Hoffnung basiert nicht auf Sicherheit aber Hoffnung ist nicht unbegründet!
- Jak 4:8 Sucht die Nähe Gottes, dann wird er euch nahe sein.
- Hoffnungsträger sein auch oder gerade wenn Jesus uns nicht alle Steine ausräumt

Worauf hoffe ich?

Missionstatement von Jesus:

Lukas 4:18+19 'Er hat mich gesandt, Gefangenen zu verkünden, dass sie freigelassen werden, Blinden, dass sie sehen werden. Unterdrückten, dass sie befreit werden und dass die Zeit der Gnade des Herrn gekommen ist.'

Matth 4:17 'Tut Busse, denn das Reich Gottes ist nahe gekommen.' Reich Gottes ist angebrochen, kommt aber erst in der Herrlichkeit zur Vollendung.

«Hoffnung ist die Fähigkeit, die Musik der Zukunft zu hören. Glaube ist der Mut, in der Gegenwart danach zu tanzen.» Peter Kuzmic

Hoffnung gründet in einer Zukunftsperspektive, wird aber hier wirksam. Nach einem gelebtem Leben im Glauben an Jesus ist die Vorfreude auf die Ewigkeit eine schöne, erstrebenswerte Haltung. Mitten im Leben soll unsere Perspektive auf das angebrochene Reich Gottes gelegt sein. Jesus will mit uns sein Reich sichtbar werden lassen.

Hören wir nur die Musik oder tanzen wir dazu?

Fragen zum Thema

- Ist mein Hoffnungstank gefüllt. Wird er immer wieder genährt?
- Wie würde ich das Missionstatement von Jesus in eigenen Worten definieren. Ist mir bewusst, wie stark Jesus die Gegenwart des Reiches Gottes betont hat?
- Höre ich nur die Musik oder tanze ich dazu?
- Wie kann ich konkret in meinem Umfeld Reich Gottes sichtbar werden lassen und damit Hoffnungsträger sein?

Notizen